

## Sparkasse Rhein-Maas: Kurzweiliger, heiterer Stummfilmabend ermöglicht eine Spende von 600 Euro für die Straelener Tafel

**STRAELEN.** Die Freude über den erneut sehr guten Zuspruch beim Stummfilmkino-Abend in der Kundenhalle der Sparkasse Rhein-Maas in Straelen war Alexander Voigt, Vorsitzender des Straelener Kulturrings, bei der Begrüßung der Gäste deutlich anzusehen. Etwas mehr als 100 Anhänger dieses besonderen „Kinoerlebnisses“ hatten den Weg zur Sparkasse gefunden. Diesmal wurden vier Kurzfilme mit den Hauptdarstellern Stan Laurel und Oliver Hardy, auch als „Dick und Doof“ bekannt, gezeigt. So gab es für die Zuschauer viel zu lachen, wenn Straßenmusik zum Straßenkampf wird, ein festliches Dinner zum Desaster wird, Urmenschen urkomisch werden und ein Streit auf offener Straße zur Tortenschlacht führt. Bereits zum sechsten Mal begeisterte der Weimarer Stummfilm-Pianist Richard Siedhoff mit seiner musikalischen live-Begleitung am Klavier. Die Filme hatte er auch in diesem Jahr auf klassischen Filmrollen mitgebracht. Das Abspielen der Filme mit dem surrenden Projektor im Hintergrund, trug erneut zu einer authentischen Kino-Atmosphäre während der Vorführung bei. Sparkasse und Kulturring organisierten den Abend bis hin zu einem kleinen Getränkeservice für alle Anwesenden wieder kostenlos. Auf freiwilliger Basis konnten die Zuschauer zu Gunsten der „Straelener Tafel“ spenden. Am Ende des Abends kam ein stolzer Betrag von 600 Euro zustande, der eins zu eins an die Tafel weitergeleitet wird, um notwendige Anschaffungen vornehmen zu können. Für das nächste Jahr steht der Termin bereits fest. Am Samstag, dem 15. Februar 2025 heißt es wieder „Eintritt frei zur Stummfilm-Zeit“. Details zur Vorführung erfolgen rechtzeitig in der lokalen Presse und auf den Internetseiten [www.kulturring-straelen.de](http://www.kulturring-straelen.de) und [www.skrm.de](http://www.skrm.de).



Foto (Kulturring Straelen e. V.)